

Gelnhäuser Tageblatt

ZEITUNGSGRUPPE ZENTRALHESSEN

GELNHÄUSER TAGEBLATT / SPORT / LOKALSPORT / WEITERE SPORTARTEN

Weitere Sportarten

16.06.2014

ADAC-Segler erfolgreich



Hobbysegler des ADAC Wasser-Sportclub Main-Kinzig belegten bei der Hessenregatta auf der Ostsee in ihrer Wertungsgruppe den ersten Platz. Von links: Skipper Ralf Deparade, Peter Andreas Bahr, Volker Weiß. Peter Viel erhielt zudem den „Salzbuckelpreis“ der Ostseereger. Foto: red

SEGELN „Salzbuckelpreis“ für Peter Viel

GELNHAUSEN - (red). Bei der 23. Hessenregatta des Fahrtensegler-Clubs Königstein startete auch eine Segelyacht unter der Flagge des ADAC Wasser-Sportclub Main-Kinzig. Insgesamt 76 Segelyachten gingen auf der Ostsee auf die Etappen von Fehmarn – Gedser-Stubbeköbing – Warnemünde – Römitz und zurück nach Fehmarn.

Die ADAC Hobbysegler aus dem Main-Kinzig-Kreis unter Skipper Ralf Deparade (Schöneck) belegten mit der Segelyacht (SY) Estima in der Gruppe Charter-A den ersten Platz von zwölf Yachten.

Das führte zum hervorragenden 14. Platz von 44 Charter-Yachten und zum 22. Platz von 77 Yachten der Gesamtwertung. (Ergebnisse unter www.hessenregatta.de, dann 23. Hessenregatta 2014)

Beiden Gorillas heißtes „Silberrücken“, beiden Seglern werden die Erfahrensten auch „Salzbuckel“ genannt.

Einen Sonderpreis, den „Salzbuckelpreis“ für vielfache Teilnahme, Durchhaltevermögen und gute Seemannschaft, wurde an den „Sailing-Master“ des ADAC WSC Main-Kinzig, Peter Viel (Erlensee), vergeben. Er hat 21 Mal an der Hessenregatta teilgenommen und sich dabei stets vorbildlich verhalten.

[Zur Übersicht Weitere Sportarten](#)

Bitte loggen Sie sich ein, um einen Kommentar zu diesem Artikel zu verfassen. Debatten auf unsere Zeitungsportalen werden bewusst geführt. Kommentare, die Sie zur Veröffentlichung einstellen, werden daher unter ihrem **Klarnamen (Vor- und Nachname)** veröffentlicht. Bitte prüfen Sie daher, ob die von Ihnen bei ihrer Registrierung angegebenen Personalien zutreffend sind.

Die Zeichenzahl ist auf 1700 begrenzt. Die Redaktion behält sich vor, den Kommentar zu sichten und zu entscheiden, ob er freigeschaltet wird. Kommentare mit rechts- oder sittenwidrigen Inhalten, insbesondere Beleidigungen, nicht nachprüfbare Behauptungen, erkennbare Unwahrheiten und rassistische Andeutungen führen dazu, dass der Kommentar im Falle der Sichtung nicht freigeschaltet, ansonsten sofort gelöscht wird. Wir weisen darauf hin, dass alle Kommentare nach einigen Wochen automatisch wieder gelöscht werden.

Die Kommentare sind Meinungen der Verfasser.